

# Besser als Salzburg

**DITECH-BILANZ** / Damian Izdebski zieht zufrieden Bilanz über den Einstieg in Wiener Neustadt.

VON JOSEF KLEINRATH

**WIENER NEUSTADT** / Rund ein Jahr ist es her, dass DiTech in Wiener Neustadt seine erste Filiale eröffnet hat. Im Fachmarktzentrum Nord ist das Computerfachgeschäft etabliert, der Standort hat sich für DiTech-Eigentümer Damian Izdebski als goldrichtig entpuppt. „Wir haben im ersten Jahr hier einen Nettoumsatz von zwei Millionen Euro mit 39.000 verkauften Artikeln erzielt“, ist der Unternehmer zufrieden. Noch mehr spricht für Wiener Neustadt allerdings der Vergleich mit anderen Standorten, die etwa gleichzeitig eröffnet wurden, etwa jener in Salzburg: „In Wiener Neustadt konnten wir im ersten Jahr doppelt so viel Umsatz erwirtschaften wie in Salzburg. Und das, obwohl Wiener Neustadt mit 40.000 Einwohnern doch wesentlich kleiner ist als Salzburg.“



*Damian Izdebski von DiTech ist stolz auf die Wiener Neustädter Bilanz.*

Wesentlicher Erfolgsfaktor ist für Izdebski auch der Internet-Handel: „Wir haben in Wiener Neustadt 500.000 Euro, also ein Viertel des Gesamtumsatzes, über den Online-Handel erwirtschaftet.“

Insgesamt blickt das Unternehmen für das Jahr 2010 auf das größte Wachstum der Unternehmensgeschichte (gegründet 1999) zurück. Derzeit hat das Unternehmen 16 Fachmärkte und Shops in ganz Österreich und verzeichnete 2010 einen Jahresumsatz von 96,2 Millionen Euro – 38 Prozent davon im Internethandel.